

Wirtschaftsseminar am 3. und 4. März 2016: « Sind die Ungleichheiten unannehmbar? »

In Zusammenarbeit mit dem Institut français d'Autriche und der Französisch-Österreichischen Handelskammer organisiert die „**classe préparatoire**“ (**Vorbereitungsklasse für französische Elitehochschulen**) des **Lycée français in Wien** am 3. und 4. März 2016 ein Wirtschaftsseminar zum Thema: **«Sind die Ungleichheiten unannehmbar? »**.

An der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Soziologie versucht dieses Seminar, die Besonderheiten der Ungleichheiten von heute und die Gründe für ihren Anstieg oder ihre Beibehaltung in den Industrieländern zu erfassen. Fragen darüber, wie zielführend es ist, die wirtschaftlichen und sozialen Ungerechtigkeiten einzudämmen und zu den dafür verfügbaren Mitteln werden hinterfragt und diskutiert. Die Erfahrungen der Vergangenheit und die Erfahrungen jener Länder, die davon nicht mit der gleichen Intensität betroffen sind, tragen zum Verständnis dieser Thematik bei.

Das Seminar gliedert sich in **Workshops und öffentlich zugänglichen Vorträgen**.

Workshop 1 :, „Die Ungleichheiten auf dem Arbeitsmarkt : welche staatliche Maßnahmen gibt es und welche Ergebnisse werden erzielt?“

Mit der Teilnahme von Herrn Prof. Dr. Jérôme Gautié, Wirtschaftswissenschaftler mit dem Schwerpunkt Arbeitsfragen und Spezialist für Wirtschaftssoziologie, Dozent an der Universität Paris I Panthéon-Sorbonne und Forscher am Wirtschaftszentrum der Sorbonne. 2015 hat er das Buch „Arbeitslosigkeit“ (Verlag „la Découverte“) veröffentlicht.

Workshop 2 :, „Ungleichheiten und Herausforderungen bei staatlichen Maßnahmen zur Reduzierung der Ungleichheiten in Österreich und in der EU“ (Workshop auf Deutsch)

Mit der Teilnahme von Herrn Mag. Dr. Georg Busch, wirtschaftlicher Berater, der seine Erfahrungen im Rahmen seiner Arbeit bei der Europäischen Kommission erörtern wird.

Workshop 3 :, „Das anhaltende Gewicht der Ungleichheiten im Schulbereich“

Mit der Teilnahme von Frau Agnès Van Zanten, Bildungssoziologin, Forschungsdirektorin am CNRS und Forscherin bei der Beobachtungsstelle für den Wandel in der Gesellschaft. 2014 hat sie das Buch „Die Bildungspolitik“ (PUF) veröffentlicht.

Seminarablauf :

Donnerstag, 3. März

13.30 bis 16.30 Uhr : Workshops

19.30 Uhr : öffentlicher Vortrag « Sind die Ungleichheiten unannehmbar? »

Freitag, 4. März

8.30 bis 11 Uhr : Workshops

Die Studenten, die nicht zur „classe préparatoire“ gehören, sind gerne zum Seminar eingeladen.

Für allfällige Informationen kontaktieren Sie bitte die Lehrer der „classe préparatoire“:

Frau Stéphanie Fraisse-D'Olimpio : stephaniefraisse@yahoo.com

Herr Serge Ruellan : ruellanserge@gmail.com